

Deutschland Spreewaldtour

Geister, Feen und Koblode...

Beratung & Buchung

Miklos Krisch
Deutschland



Details

Inkludierte Tour - Leistungen:

- 6 Nächte inkl. Frühstück
- Spreewaldtypische Begrüßung
- 2-stündige Kahnfahrt

- Gepäcktransport

- Karten- und Infomaterial/Zimmer

Tagesablauf

Streckenprofil:

flacher Streckenverlauf auf gut ausgebauten, meist asphaltierten Radwegen

1.Tag: Cottbus

Individuelle Anreise. Es erwartet Sie eine spreewaldtypische Begrüßung.

2.Tag: Cottbus - Burg, ca. 50 km

Von Cottbus geht es heute in den Burger Spreewald. Dieses Etappenziel ist ein noch aktiver Tagebau. Sie haben an verschiedenen Aussichtspunkten die Möglichkeit, in einen solchen hinein zu schauen. Der Weg führt Sie weiter durch die Peitzer Teichlandschaft, das größte zusammenhängende Teichgebiet Deutschlands. Zahlreiche seltene Pflanzen- und Tierarten sind hier heimisch. Der berühmte Peitzer Karpfen wird seit Jahrhunderten vor Ort gezüchtet. Auf dem Weg nach Burg lädt das Heimatmuseum im Storchendorf Dissen zu einem Besuch ein. Es beherbergt eine interessante Ausstellung zum Leben der sorbisch/wendischen Bauern, ihren Bräuchen und Festen, ihren verschiedenen Trachtenvarianten sowie eine ständige Storchenausstellung.

3.Tag: Burg - Lübben, ca. 45 km

Die erste Etappe des Tages führt Sie nach Straupitz. Aus der Ferne grüßt schon eine ganz besondere Dorfkirche mit zwei Türmen – die Schinkelkirche. Hier haben Sie die Möglichkeit zu einer kurzen Besichtigung bevor es zu der in Europa letzten funktionstüchtigen Dreifachmühle geht. Sie vereint unter einem Dach Mahl-, Öl- und Sägemühle. Sie können das hier gewonnene Leinöl selbst probieren. Anschließend fahren Sie weiter bis nach Lübben. Hier gilt es die Paul-Gerhard-Kirche, das Schloss und die Schlossinsel zu entdecken. Lübbens Altstadt lädt zu einer individuellen Entdeckungstour ein.

4.Tag: Lübben - Burg, ca. 45 km

Sie fahren heute entlang der Hauptspreewald von Lübben über Lübbenau nach Lehde. Hier ist der Spreewald am

ursprünglichsten. 300 natürliche Wasserläufe, weite Wiesen, Felder und gut erhaltene Bauerngehöfte bestimmen das Bild. Das Dorf Lehde ist durchzogen von einem Labyrinth malerischer Fließe – die eigentlichen Straßen im Spreewald. Hier können Sie das Freilandmuseum und auch das Gurkenmuseum besuchen. Über das Fischerdorf Leipe erreichen Sie die Slawenburg in Raddusch. Hier erwartet Sie eine historisch-archäologische Zeitreise in die slawische Vergangenheit der Lausitz, bevor es zurückgeht nach Burg.

5.Tag: Burgg - Cottbus, ca. 30 km

Lernen Sie bei dieser schönen Tour die Streusiedlung Burg mit ihren drei Ortsteilen Burg-Dorf, Burg-Kolonie und Burg-Kauper kennen. Sie starten zu einer idyllischen zweistündigen Kahnfahrt. Genießen Sie die Ruhe und Gelassenheit – das tut gut und macht Lust auf mehr... Auf ruhigen Wegen geht es über Werben zurück nach Cottbus. Nutzen Sie den Abend für einen Bummel durch die Cottbuser Altstadt mit ihren vielen herrlichen Gebäuden im Jugendstil.

6.Tag: Rund um den Spremberger Stausee & zu Gast bei Fürst Pückler (ca. 60 km)

Entlang des malerischen und romantischen Spreeradweges radeln Sie bis zur Kutzeburger Mühle. Von hier geht der Weg weiter bis zum Stausee, um den ein toller Rundweg führt. Zur Mittagsrast am Bagenzer Strand haben Sie die Möglichkeit auf eine kleine Erfrischung im kühlen Nass. Auf dem Rückweg können Sie einen der letzten großen Landschaftsgärten, den Branitzer Park des Fürsten Pückler, besichtigen. Erleben Sie ein Meisterwerk der Gartenkunst.

7.Tag: Cottbus

Individuelle Abreise oder Verlängerung.

Preistabelle
